



LET'S CREATE!
BANK MAREN

SCHRITT-FÜR-SCHRITT- ANLEITUNG



SELBSTGEMACHT

NIX VON DER STANGE.
HANDGEMACHT VON DIR.

SCHWIERIGKEIT



Die Anleitung hilft dir –
Schritt für Schritt.

BAUZEIT*



Nimm dir so viel Zeit,
wie du benötigst.

BAU'S GEMEINSAM!



Zu zweit geht es leichter von der Hand –
und macht noch mehr Spaß!

*siehe Hinweis letzte Seite

Wenn du noch Hilfe benötigst, schreibe uns eine Mail!

CREATE@OBI.DE

Für Fragen aus Deutschland

CREATE@OBI.AT

Für Fragen aus Österreich

ALLES
MACHBAR
MIT OBI.



DEIN LIEBLINGSMÖBEL – SELBST GEBAUT!

Mit Create! by OBI schenkst du dir und deinen Liebsten mehr als nur ein Möbelstück oder Dekoration. Du schenkst das Gefühl, etwas selbst geschaffen zu haben. Schritt für Schritt mit Hilfe von praktischen Tipps & Tricks verwirklichst du dein Original. Handgemacht und selbst gebaut – von dir. Egal, ob du DIY-Einsteiger oder Profi bist.

CREATE.OBI.DE

oder CREATE.OBI.AT

Weitere DIY-Ideen



SCHON GEBAUT?

YIPPIE! Feier dich und schmeiß Konfetti in die Luft. Wir feiern dich noch viel mehr, wenn du uns deinen Stolz zeigst!

DIYEAH UND REMMIDEMMI

CREATEBYOBI

#DEINORIGINAL

MIT CREATE! ZU DEINEM NEUEN MÖBEL

1.



Materialliste und Zuschnittsplan für deinen Einkauf im OBI Markt.

DIE MATERIALLISTE

BESORGE IM OBI MARKT ALLES, WAS DU BRAUCHST

Gehe mit deiner ausgedruckten Materialliste in den nächsten OBI Markt und besorge alles, was du für dein Möbel und den Bau benötigst. Mithilfe von Materialliste und Zuschnittplan gelingt der Einkauf im OBI Markt. Hinter jedem Artikel steht die genaue Artikelnummer und die entsprechende Abteilung, so findest du die Dinge leichter. Außerdem kannst du dir in vielen Märkten deine Materialien von unserem Zuschnitt-Service genau anpassen lassen. Einen OBI Markt in deiner Nähe findest du hier:

www.obide/markt-finder oder www.obiat/markt-finder.

2.



Schritt-für-Schritt-Anleitung für deinen Möbelbau

DIE BAUANLEITUNG

BAUE DEIN MÖBEL, SCHRITT FÜR SCHRITT

Nach dem Einkauf kannst du sofort mit dem Bau beginnen. Unsere Schritt-für-Schritt-Anleitung – du hältst sie gerade in deinen Händen – hilft dir, dein neues Lieblingsmöbel von der ersten Schraube bis zum letzten Pinselstrich selbst anzufertigen. **Los geht's!**

LIEBE SELBERBAUERIN, LIEBER SELBERBAUER,

es freut uns, dass du dich für Maren entschieden hast. Eigens für Create! by OBI hat unser Produktdesigner Marius die Bank entworfen und gestaltet. Die Materialliste hilft dir beim Einkauf der Materialien. Damit du anschließend mit dem Bau loslegen kannst, findest du auf den nächsten Seiten eine Bauanleitung, die dir jeden Bauschritt ausführlich erklärt. So baust du dein neues Lieblingsmöbel im Handumdrehen selbst. Viel Spaß beim Bauen wünscht dir

dein Create! by OBI - Team

CREATE.OBI.DE

oder CREATE.OBI.AT

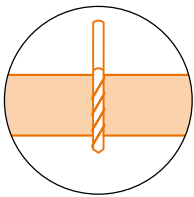
Fragen oder Anregungen?

MARIUS

PRODUKTDISEIGNER

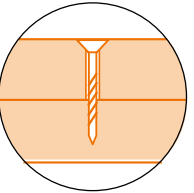


TIPPS & TRICKS



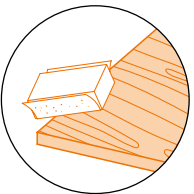
VORBOHREN

Beim Vorbohren wird das jeweilige Werkstück auf eine Verbindung vorbereitet. Damit die Hölzer durch die Schraube lückenlos aneinander gezogen werden, wird immer nur das Holz vorgebohrt, das von der Schraube ganz durchdrungen wird. Das Ausfransen von Bohrlöchern verhinderst du am besten, indem du ein altes Stück Holz unterlegst. Zum Vorbohren benötigst du einen Akkuschrauber und einen Holzbohrer in der angegebenen Größe.



VERSCHRAUBEN

Mit dem Verschrauben von Werkstücken werden lösbare Verbindungen zwischen den Einzelteilen geschaffen. Zum Verschrauben benötigst du einen Akkuschrauber und einen entsprechenden Bitsatz.



SCHLEIFEN

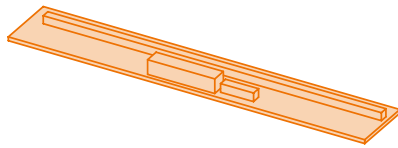
Die Hölzer werden geschliffen, um eine glatte, gleichmäßige und splitterfreie Oberfläche zu bekommen. Das fühlt sich gut an und ist die Grundlage für einen gleichmäßigen Farbauftrag. Schleife mit dem Schleifklotz immer in Faserrichtung. Augen und Atemwege schützt du beim Schleifen und Streichen am besten durch Tragen eines Mundschutzes und einer Brille.



STREICHEN

Breite vor dem Streichen eine Abdeckplane aus und halte dich an die auf der Verpackung angegebenen Verarbeitungshinweise. Um Farbe oder Öl gleichmäßig aufzutragen, streiche im „Kreuzgang“. Dabei wird die Farbe oder das Öl mit einem Pinsel oder einer Rolle erst quer und dann längs zur Faserrichtung aufgetragen. Öl bleibt nach dem Auftrag nicht auf der Fläche, sondern zieht ein. Wische überschüssiges Öl nach einigen Minuten gründlich mit einem Baumwolltuch in Faserrichtung ab. **Wichtig: Wenn du mit einem Baumwolltuch Öl aufträgst, musst du dieses anschließend belüftet aushärten lassen! Der Lappen darf nicht geknüllt entsorgt werden, da durch Hitzeentwicklung Brandgefahr besteht!**





SCHLEIFEN

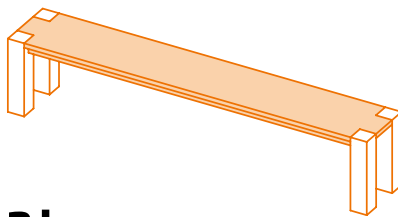
Schritt 1

Aller Anfang ist leicht: Vor dem Zusammenbauen müssen alle Hölzer geschliffen werden.

Seite 7



1h



SITZFLÄCHE

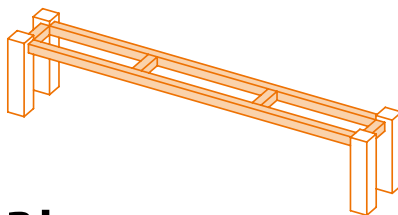
Schritt 2 - 4

Sitzt, passt, wackelt nicht: Die Sitzfläche ist das Kernstück einer jeden Bank und ruckzuck gebaut. Mit etwas Präzisionsarbeit wirken Beine und Sitzfläche wie aus einem Guss.

Seite 8 - 10



2h



RAHMEN

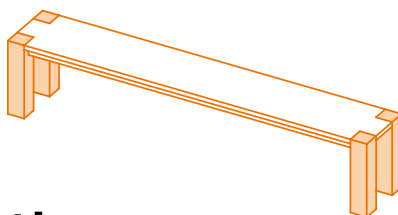
Schritt 5 - 9 und 12

Perfekte Rahmenbedingungen für deine neue Bank: Denn mit dem Rahmen schaffst du das Grundgerüst für dein neues Lieblingsmöbel. Einfach Längszargen verschrauben und der Rahmen ist fertig.

Seite 11 - 15 ;
Seite 18



2h



BEINE

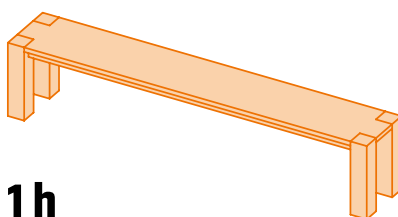
Schritt 10 und 13 - 14

Auf der sicheren Seite: Die Beine sorgen für die nötige Stabilität der Bank und sehen auch noch sehr gut aus.

Seite 16 ;
Seite 19 - 20



1h



FARBE & ÖL

Schritt 11

Glänzende Aussichten: Mit dem gewünschten Öl oder der Farbe erhält deine Bank ihren ganz individuellen Anstrich.

Seite 17



1h

+ Trocknungszeit

FEIER DICH!

BAUTEILE AUS DEM HOLZZUSCHNITT

SITZFLÄCHE

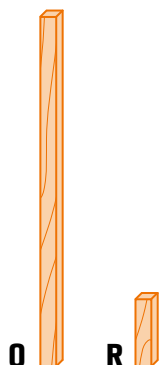
P 3-Schichtplatte 27 mm



RAHMEN

Q Rahmenholz 54 x 54 mm

R Rahmenholz 54 x 54 mm



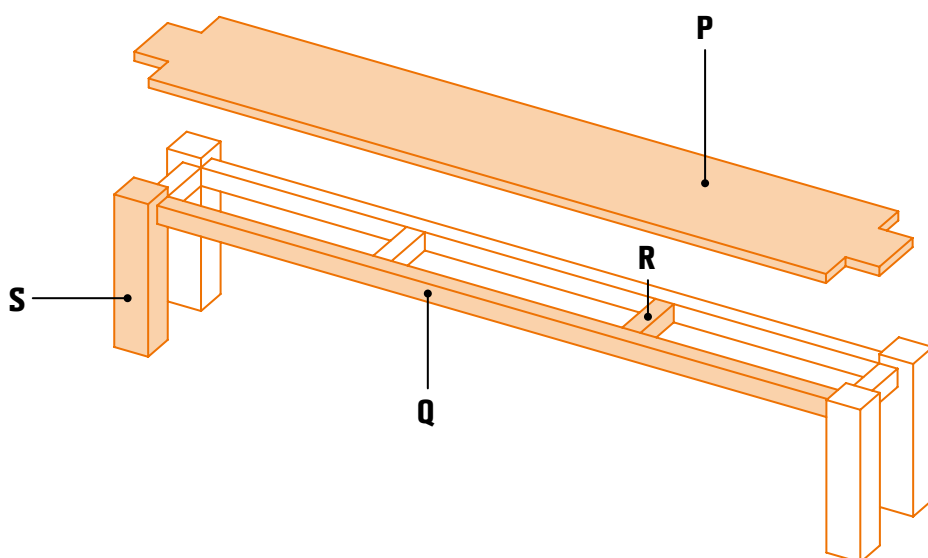
BEINE

S KVH 100 x 100 mm



Tipp:

Markiere dir die Hölzer am besten leicht mit einem Bleistift, so behältst du beim Bau den Überblick.



Hinweis:

Die Größenverhältnisse in den Grafiken weichen gegebenenfalls von deiner Konfiguration ab.
In deiner individuellen **Materialliste** findest du die vollständigen Maßangaben.
Orientiere dich an der Buchstabenzuordnung, um stets das benötigte Bauteil zur Hand zu haben.

DIE WEITEREN MATERIALIEN

Hinweis:

In deiner Materialliste findest du die vollständigen Artikelbezeichnungen und die entsprechende Abteilung in deinem OBI Markt. Orientiere dich an der Buchstabenzuordnung, um stets den benötigten Artikel zur Hand zu haben.

WERKZEUG



A
Akkuschrauber



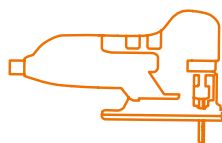
B
Bitsatz
Torx



C
Holzbohrer
5 mm / 6 mm



D
Forstnerbohrer
15 mm



E
Stichsäge



F
Schleifklotz



G
Zollstock



H
Bleistift

MATERIAL



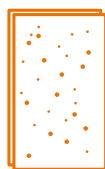
I
Spax 5x70 mm
Spax 5x80 mm
Spax 6x140 mm



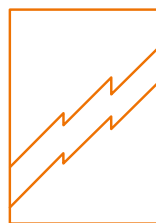
J
Ponal Classic
Holzleim



K
Ausbesserungs- und
Bastelplättchen



L
Schleifpapier
K 80/ K 120/
K 180/ K 240



N
Abdeckplane
4x5 m

FARBE & ZUBEHÖR



O
Deine Wahlfarbe



M
Flachpinsel 50 mm
oder Baumwolltuch



Farbmischservice

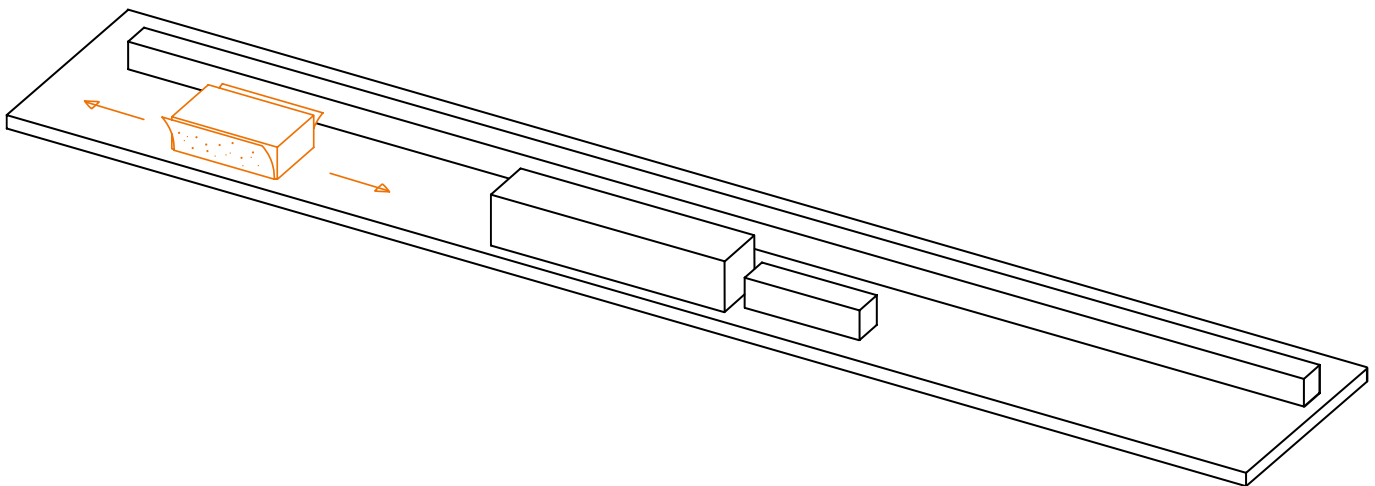
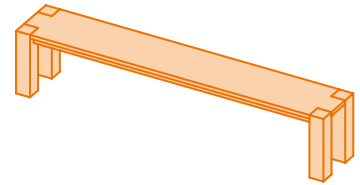
Über 2.000 Farbtöne: Wähle deinen Wunschfarbton anhand von Farbfächern oder nach mitgebrachten Farbmustern und lasse diesen direkt im Markt anmischen. Und wenn du nicht nur das Möbel streichen möchtest, greife doch zu unseren Wandfarben.

SCHLEIFEN

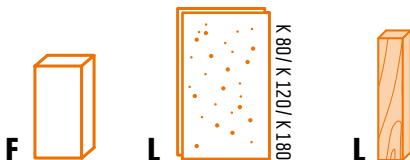
Schritt 1

Schleife alle Flächen und Kanten der Hölzer mit dem Schleifklotz und dem **Schleifpapier K 120**. Schleife mit dem Schleifklotz immer in Faserrichtung. Wiederhole diesen Vorgang mit dem **Schleifpapier K 180**.

Bei den Beinen **[S]** beginne mit dem **Schleifpapier K 80** und werde anschließend feiner.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



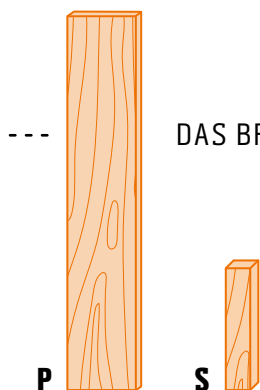
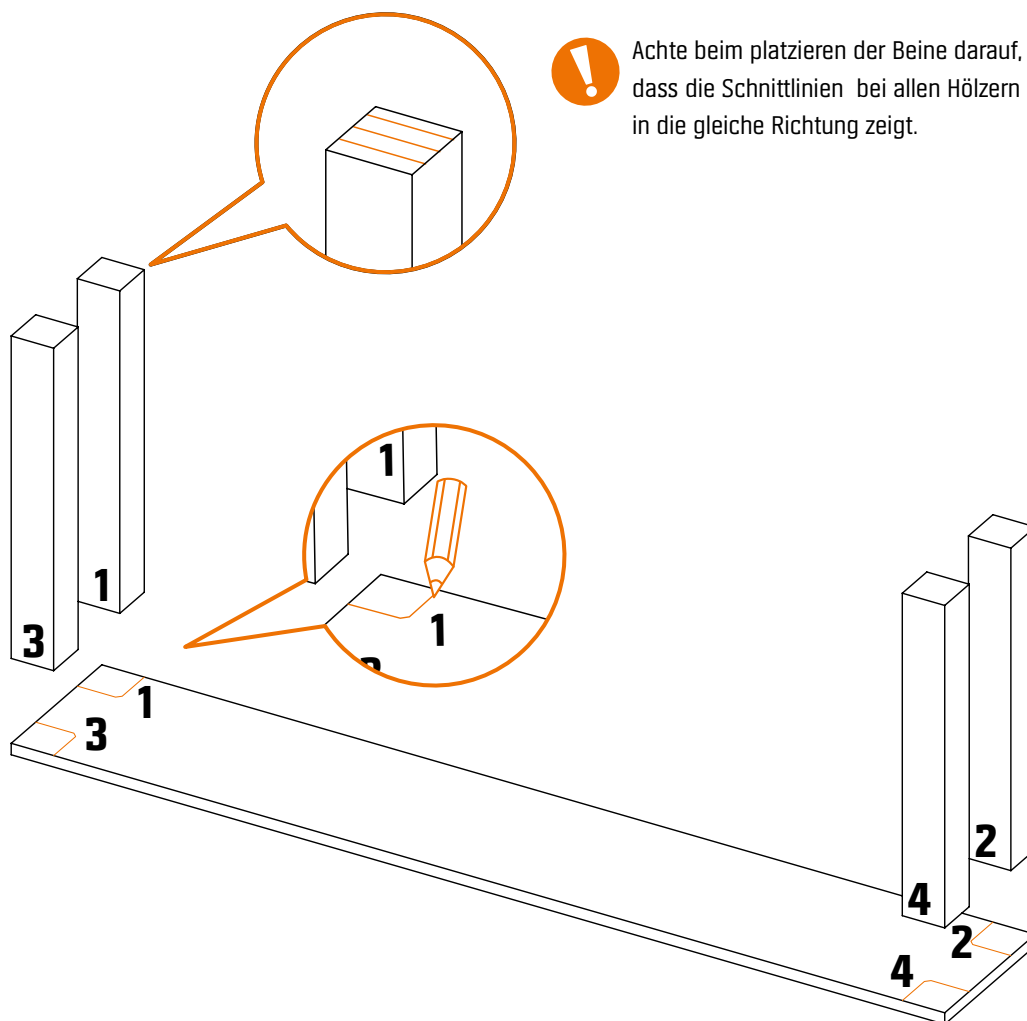
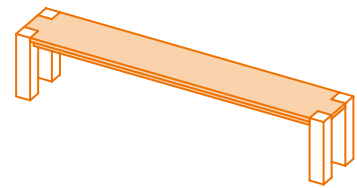
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

SITZFLÄCHE

Schritt 2

Lege die Platte mit der optisch schöneren Seite nach unten, diese Seite wird später als Sitzfläche sichtbar sein. Positioniere die Beine wie abgebildet an den Ecken. Da die Kanten der Beine leicht voneinander abweichen, zeichne mit einem Bleistift die Umrisse an. Nummeriere zusätzlich die Ecken der Sitzfläche sowie die Beine und welche Ecke des Beines innen liegt.



DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT:

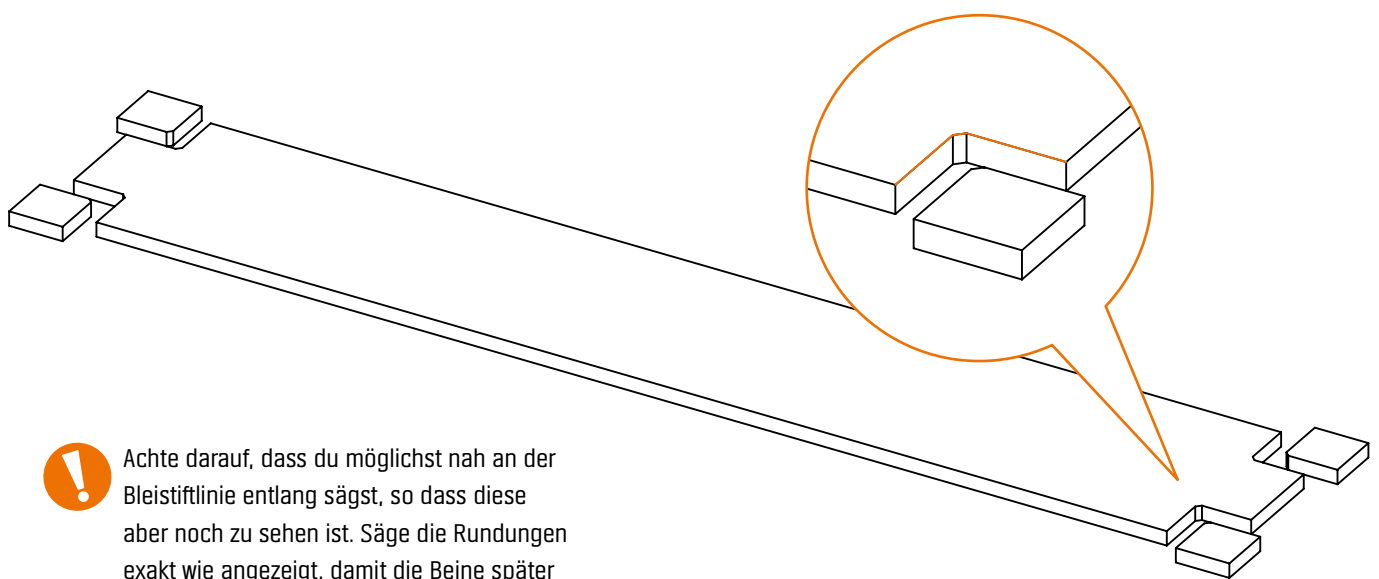
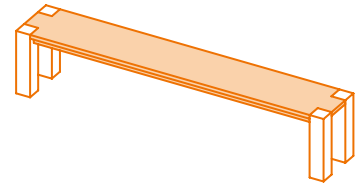
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

SITZFLÄCHE

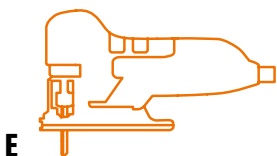
Schritt 3

Säge die Sitzfläche an allen vier Ecken mit der Stichsäge zu.
Die ausgesägten Holzstücke werden nicht mehr benötigt.



Achte darauf, dass du möglichst nah an der Bleistiftlinie entlang sägst, so dass diese aber noch zu sehen ist. Säge die Rundungen exakt wie angezeigt, damit die Beine später nahtlos hineinpassen.

--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



E



P

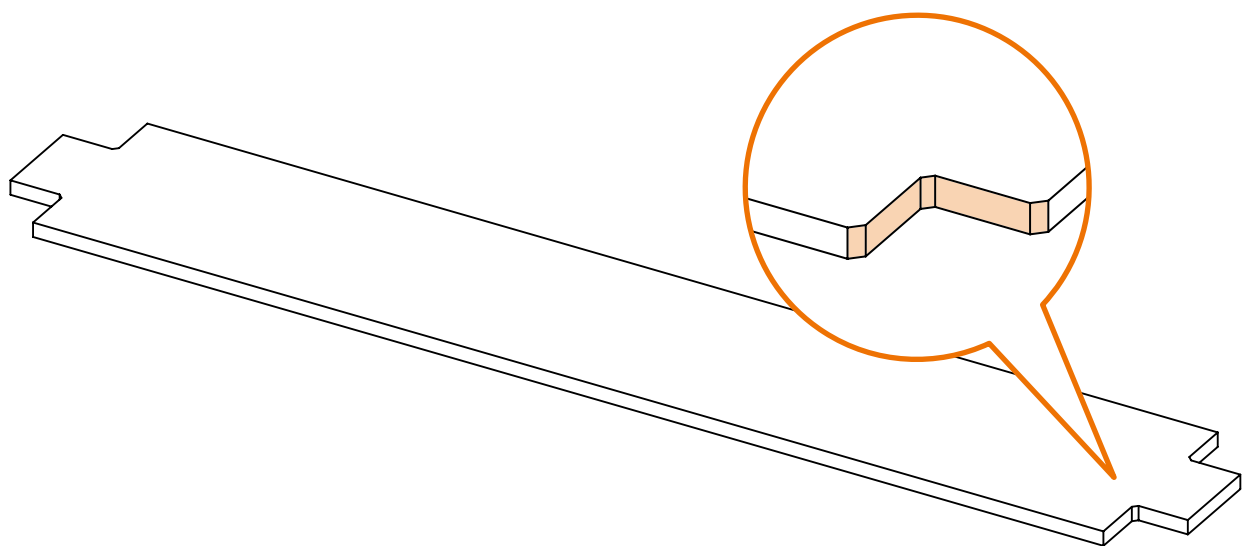
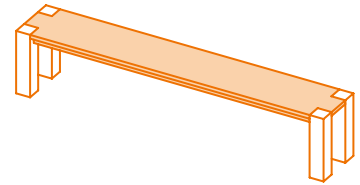
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen –
alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen
findest du auf **Seite 3**.

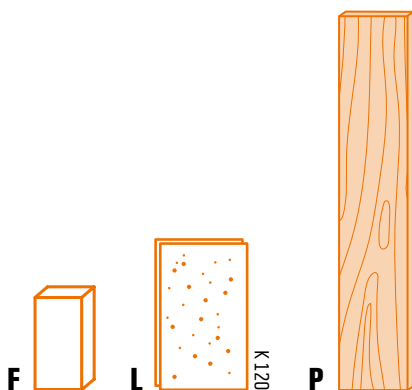
SITZFLÄCHE

Schritt 4

Passe die äußeren Kanten wie abgebildet an, indem du die Kanten und Ecken durch leichte Fasen entschärfst.. Verwende dafür den Schleifklotz mit dem **Schleifpapier K 120**.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



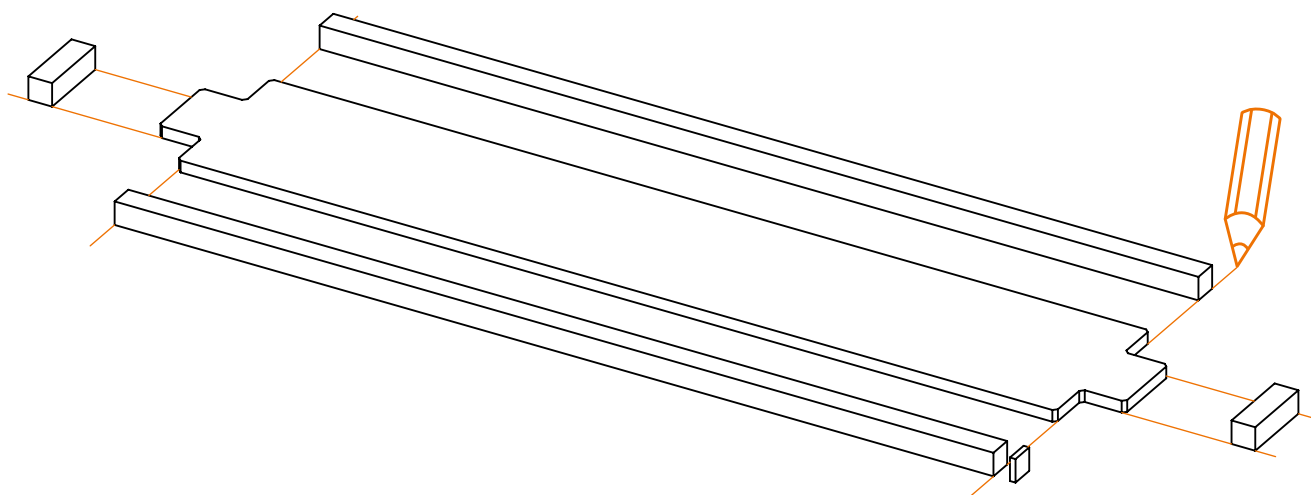
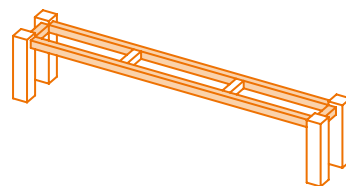
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

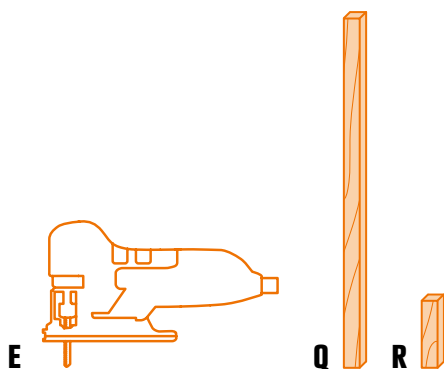
RAHMEN

Schritt 5

Richte die Längs- und Quertzargen wie abgebildet an der Sitzfläche aus. Kürze die Zargen mithilfe der Stichsäge so, dass ihre Länge mit der Länge der zugesägten Kanten übereinstimmt.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



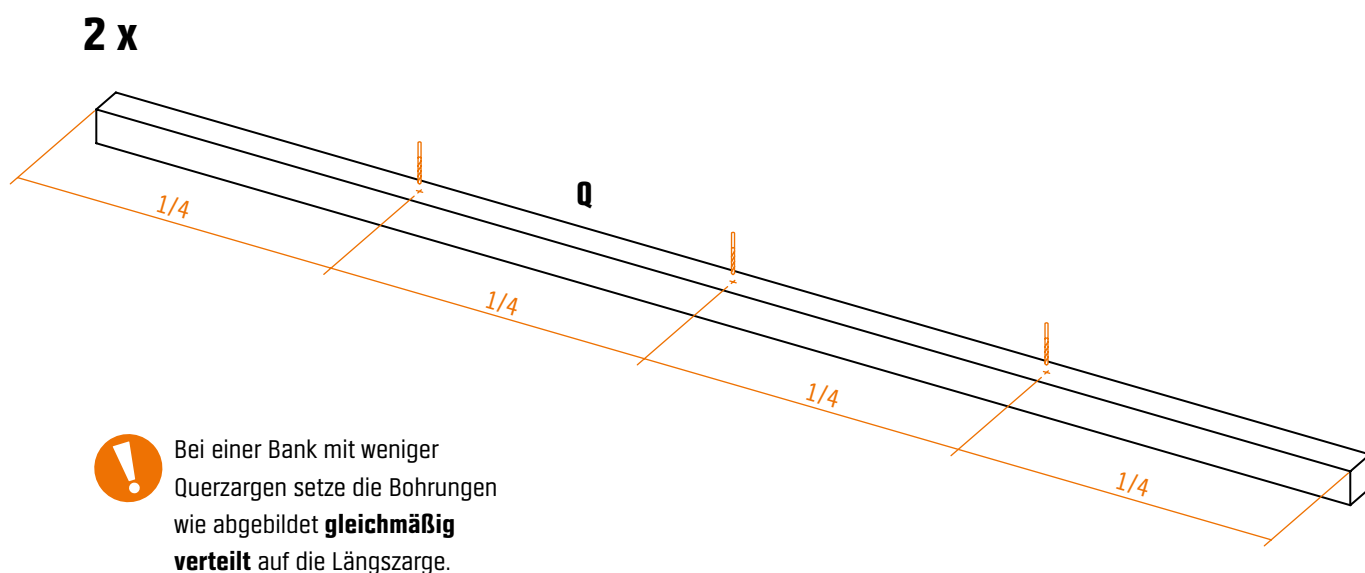
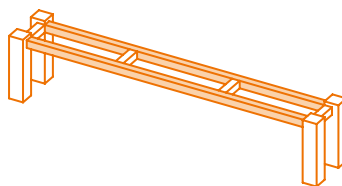
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

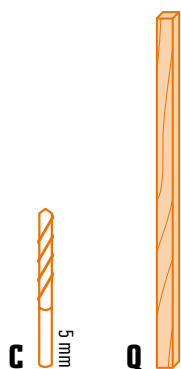
RAHMEN

Schritt 6

Bohre die Längszarge entsprechend der Abbildung vor. Bohre beide Längszargen **[Q]** wie abgebildet durch.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



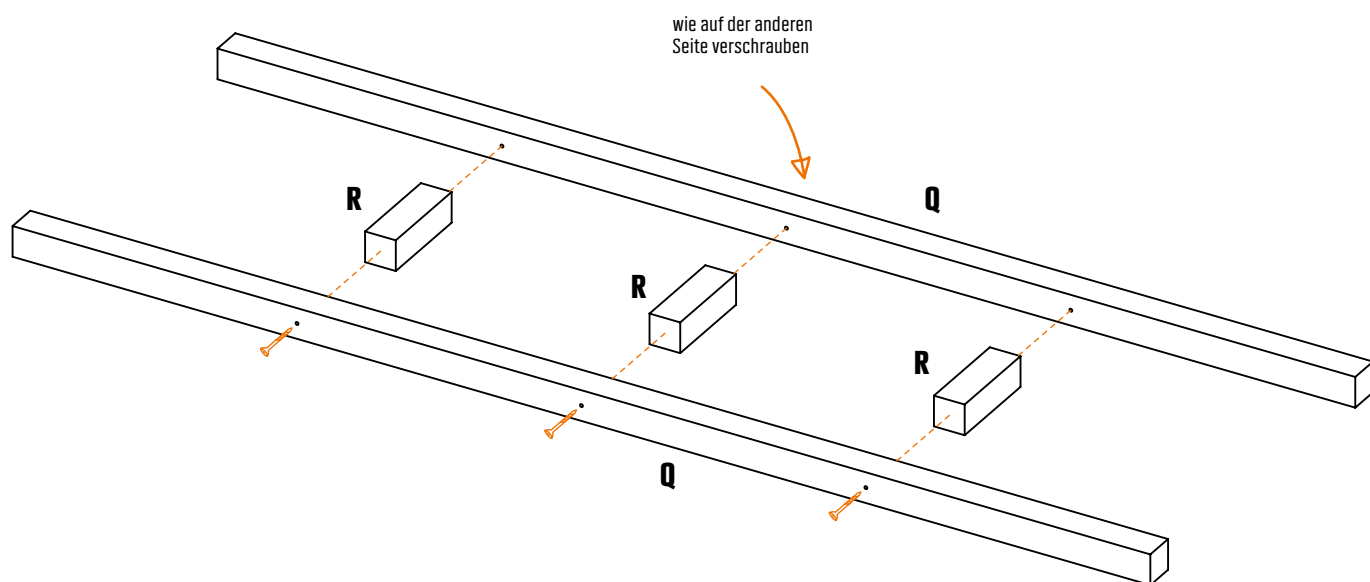
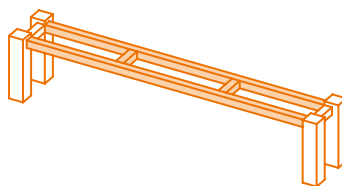
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

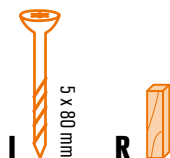
RAHMEN

Schritt 7

Richte die Längs- und Quersargen wie abgebildet aus und verschraube diese miteinander.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



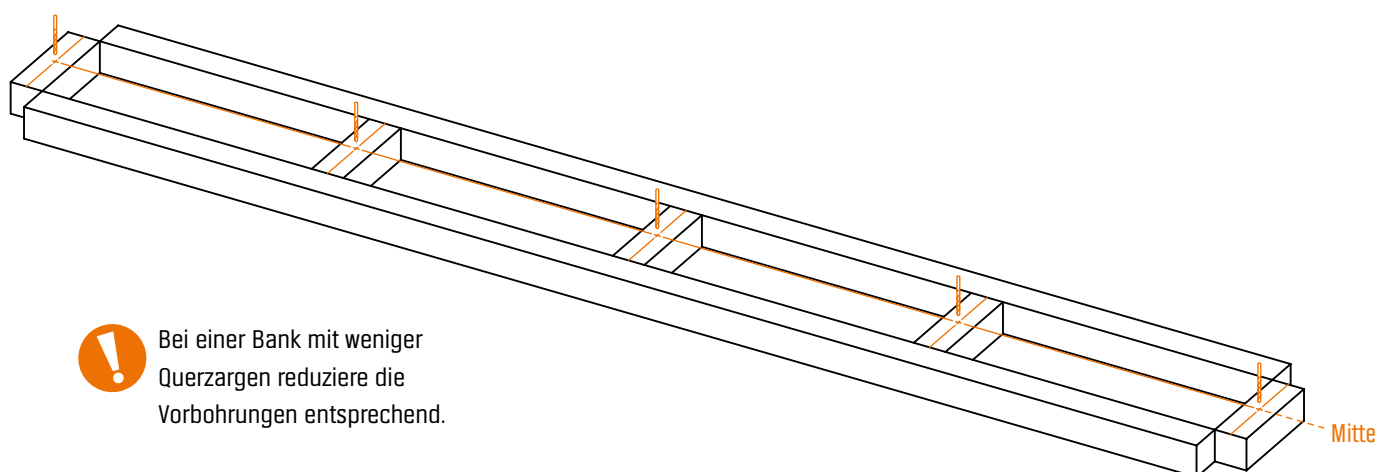
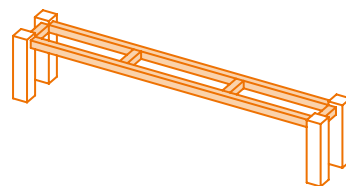
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

RAHMEN

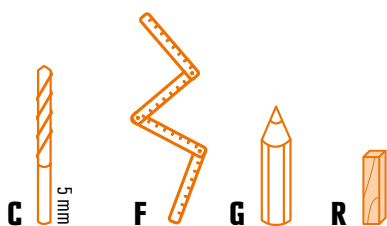
Schritt 8

Richte die Bauteile entsprechend der Abbildung aus und setze mithilfe von Zollstock und Bleistift Markierungen. Bohre die Querzargen wie abgebildet in der Mitte vor.



Bei einer Bank mit weniger Querzargen reduziere die Vorbohrungen entsprechend.

--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



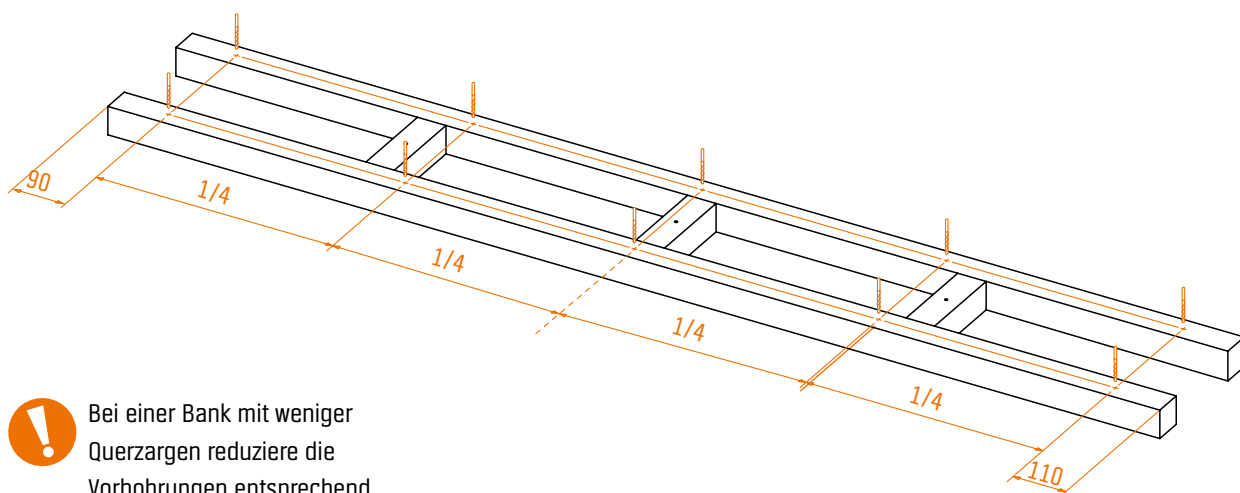
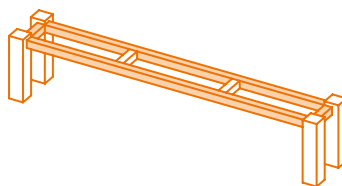
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

RAHMEN

Schritt 9

Bohre die Längszargen entsprechend der Abbildung vor.



Bei einer Bank mit weniger Querzargen reduziere die Vorbohrungen entsprechend.

--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----

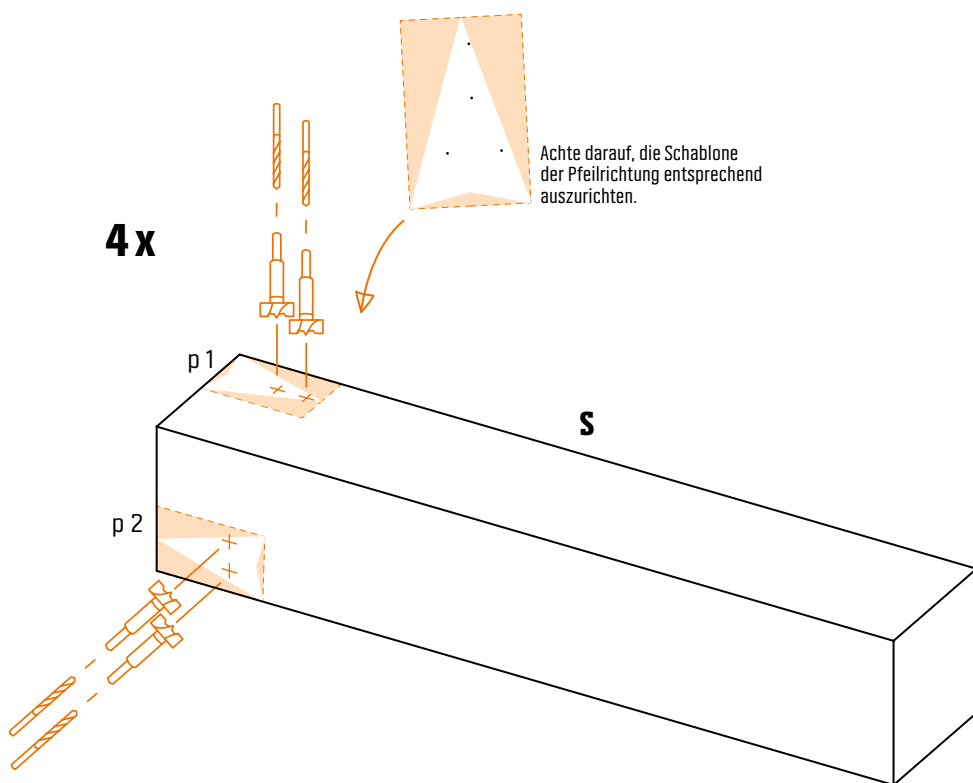
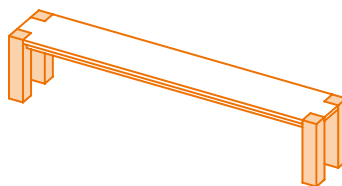


Hinweis:

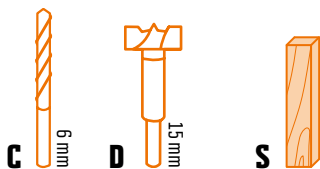
Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

Schritt 10

Zeichne mithilfe der **Bohrschablone** die Löcher an. Bohre an den entsprechenden Stellen erst mit dem Forstnerbohrer **ca. 10 mm tief** in das Holz. Anschließend bohre mit dem Holzbohrer in die zuvor mit dem Forstnerbohrer gebohrten Löcher. Auf den **Seiten 21 und 22** erfährst du, wie du dir eine Bohrschablone ausdrückst und wie du sie anwendest.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----

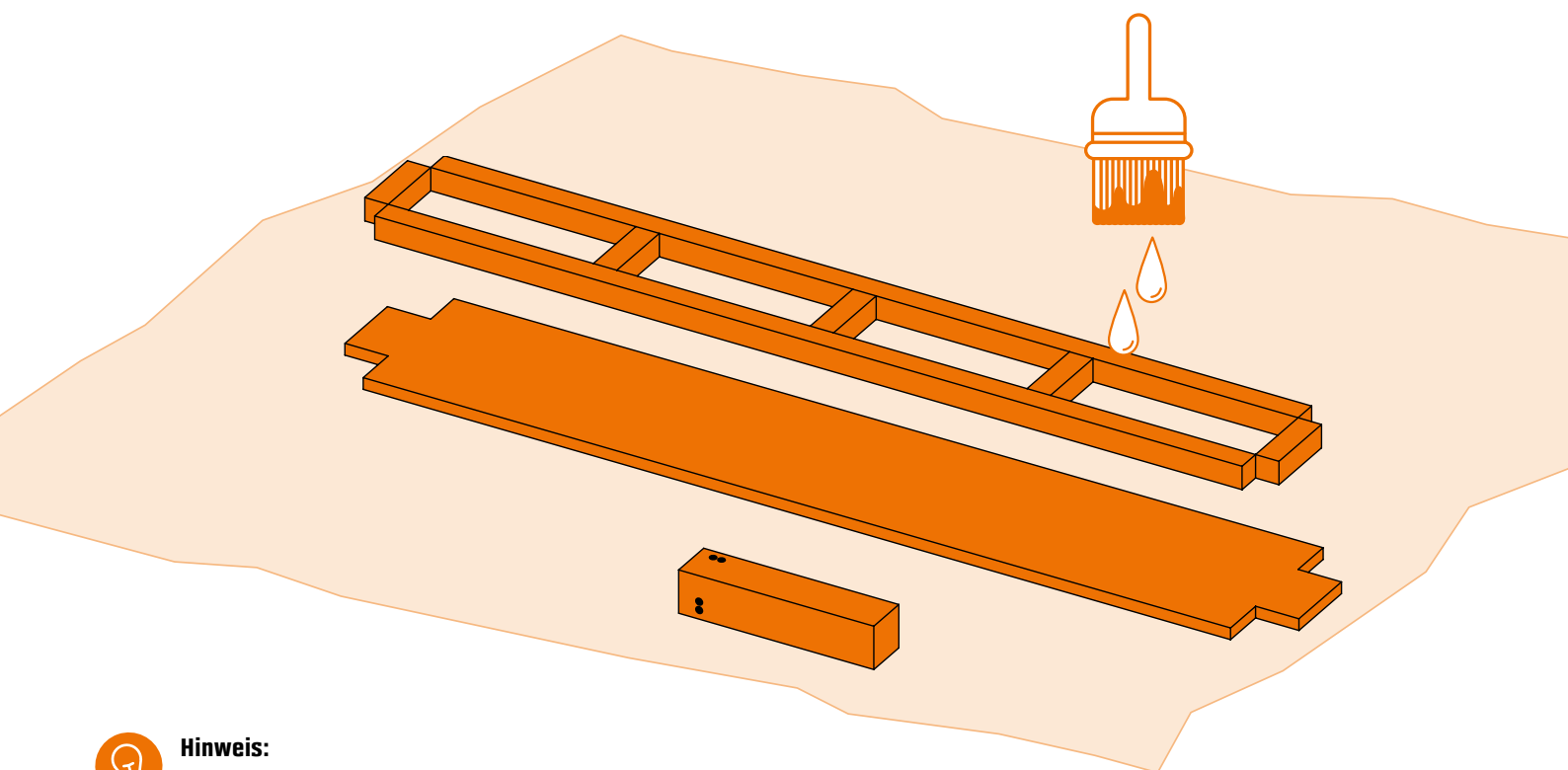
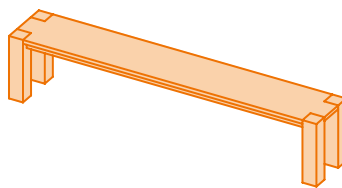


Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

Schritt 11

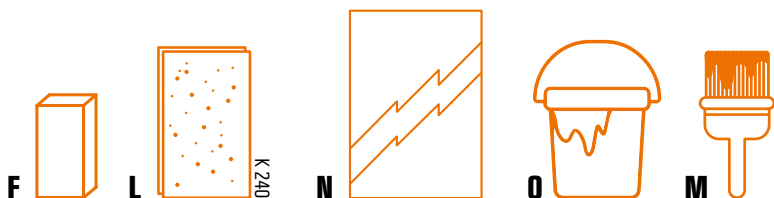
Streiche den Rahmen, die Sitzfläche und die Beine in deiner Wunschfarbe und lasse alles sorgfältig trocknen. Bei den Beinen streichst du alle Seiten bis auf die Seiten mit den Forstnerbohrungen. Hier werden später noch Ausbesserungsplättchen eingesetzt. Anschließend schleife alle Teile mit dem Schleifklotz und dem **Schleifpapier K 240** leicht ab. So entfernst du die Holzfasern, die sich beim Trocknen der Farbe aufgestellt haben. Trage jetzt eine zweite Schicht Farbe auf und lasse alles sorgfältig trocknen.



Hinweis:

Breite vor dem Streichen immer eine Abdeckplane aus und halte dich an die auf der Verpackung angegebenen **Verarbeitungshinweise**. Bei Kreidefarben gegebenenfalls mit dem passenden Möbelwachs versiegeln, um die Farbe zu schützen und ein Abfärben zu vermeiden. Weitere Tipps zum Thema Streichen findest du auf der OBI Website.

--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



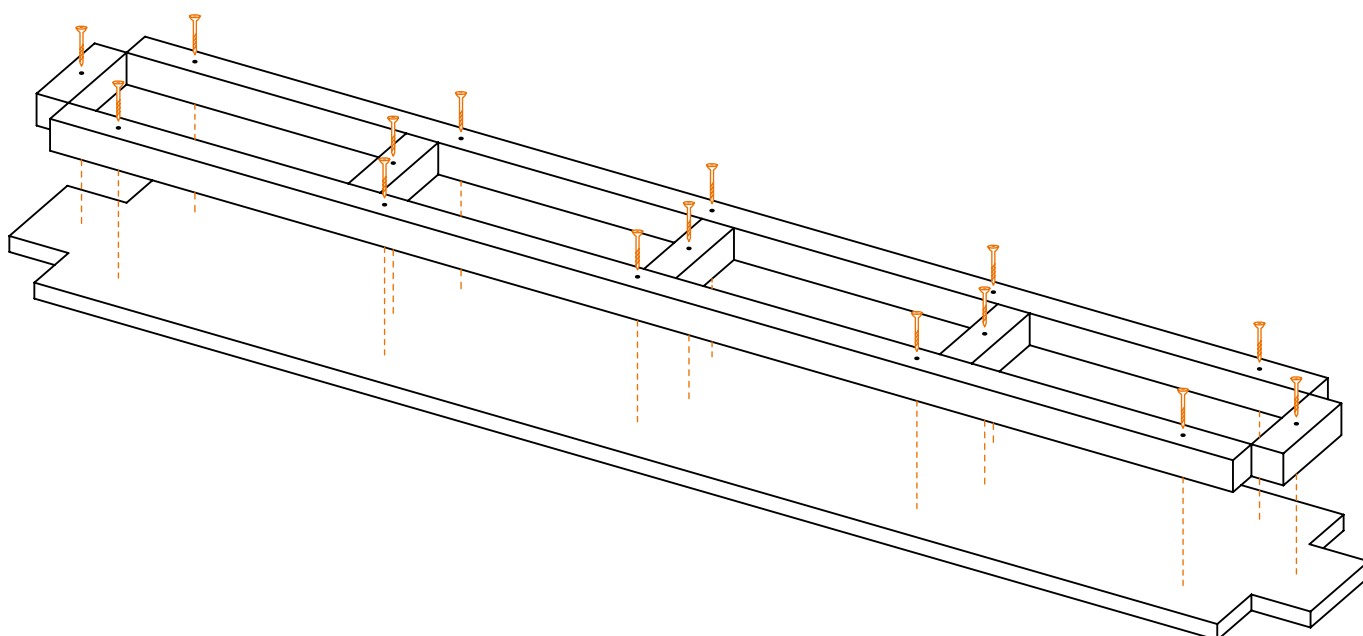
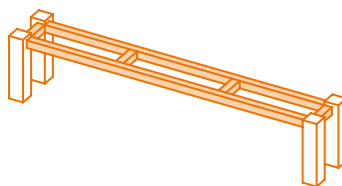
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen findest du auf **Seite 3**.

RAHMEN

Schritt 12

Richte den Rahmen **mittig** auf der **Rückseite der Sitzfläche** aus.
Verschraube Rahmen und Sitzfläche durch die vorgebohrten Löcher miteinander.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



5 x 70 mm

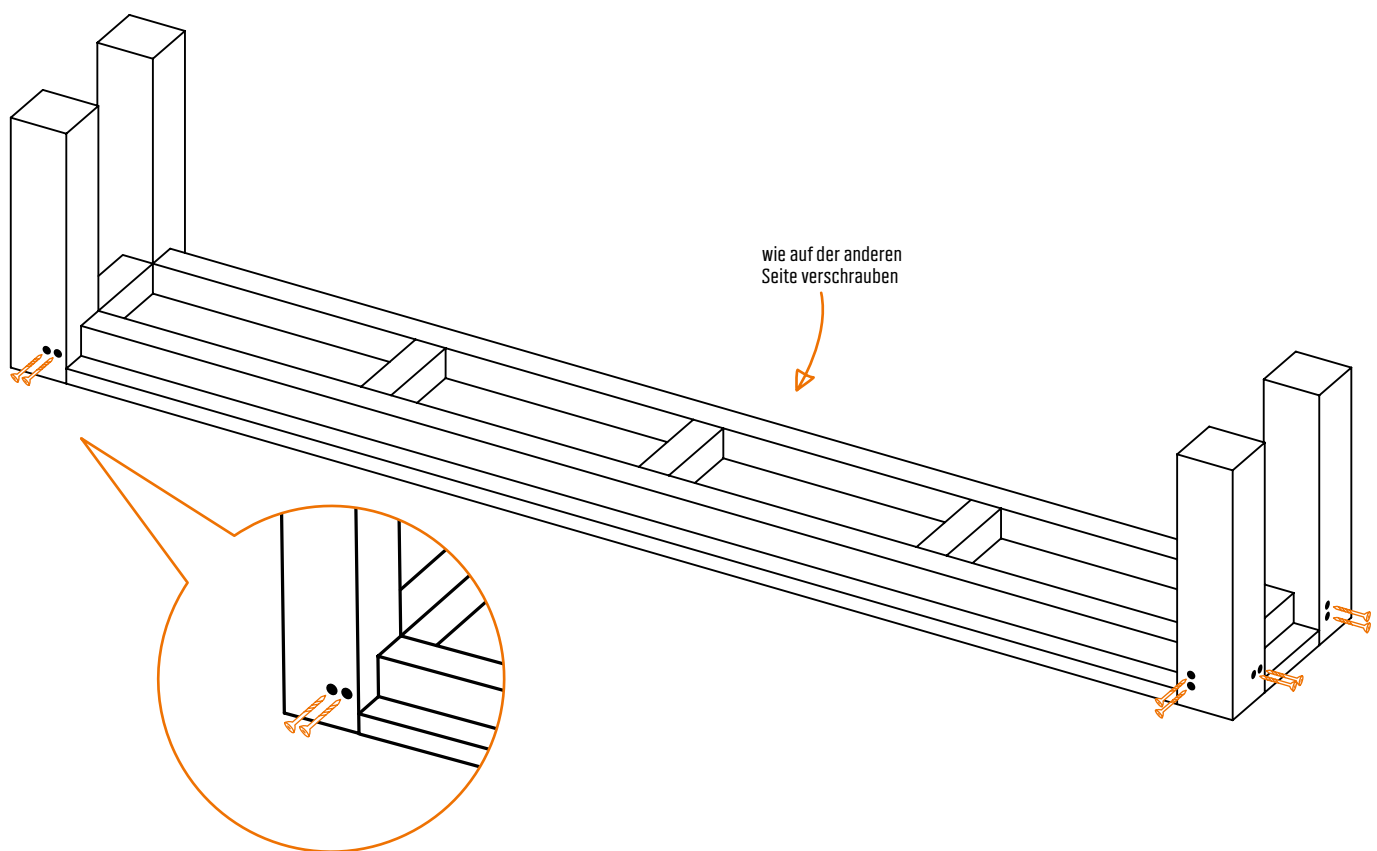
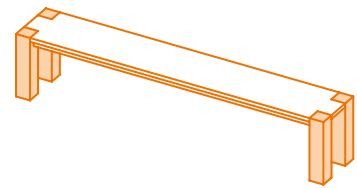
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen –
alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen
findest du auf **Seite 3**.

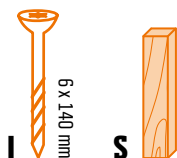
BEINE

Schritt 13

Verschraube jetzt die Beine mit dem Rahmen an den vorgebohrten Stellen.
Beachte dabei die in Schritt 1 gesetzten Markierungszahlen.



--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: -----



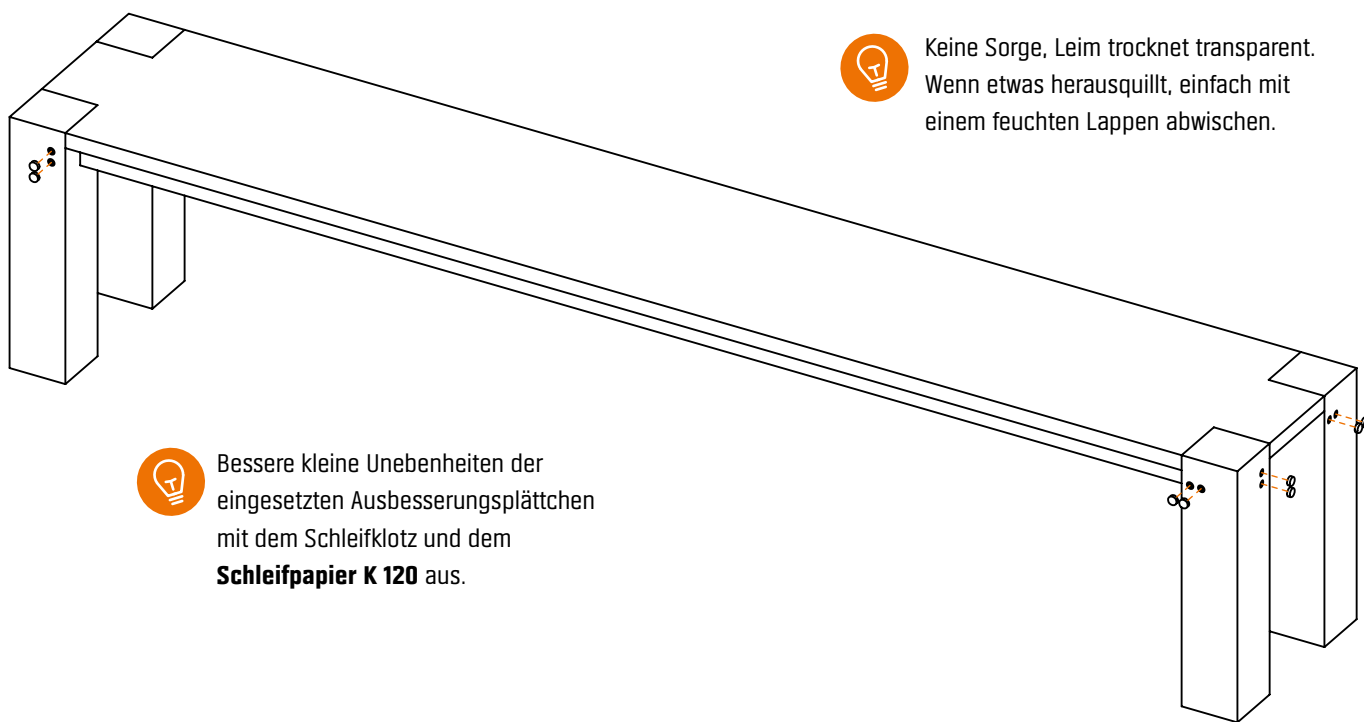
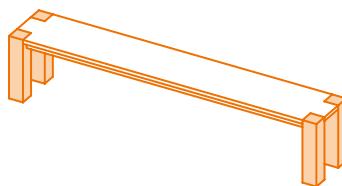
Hinweis:

Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen –
alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen
findest du auf **Seite 3**.

BEINE

Schritt 14

Setze die Ausbesserungsplättchen mit etwas Leim in die zuvor gebohrten Löcher ein und lasse alles gut trocknen. Streiche anschließend bei den Beinen die Seiten mit den Forstnerbohrungen in deiner Wunschfarbe. Anschließend schleife diese mit dem Schleifklotz mit **Schleifpapier K 240** leicht ab. Trage jetzt eine zweite Schicht Farbe auf und lasse alles sorgfältig trocknen. **Fertig.**

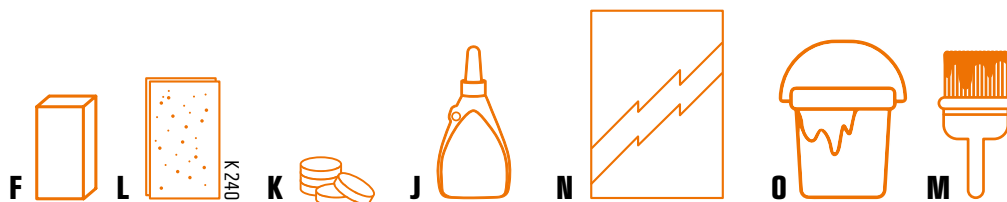


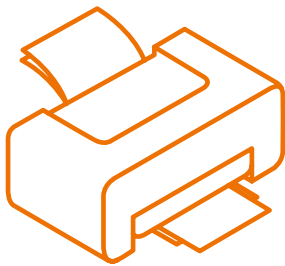
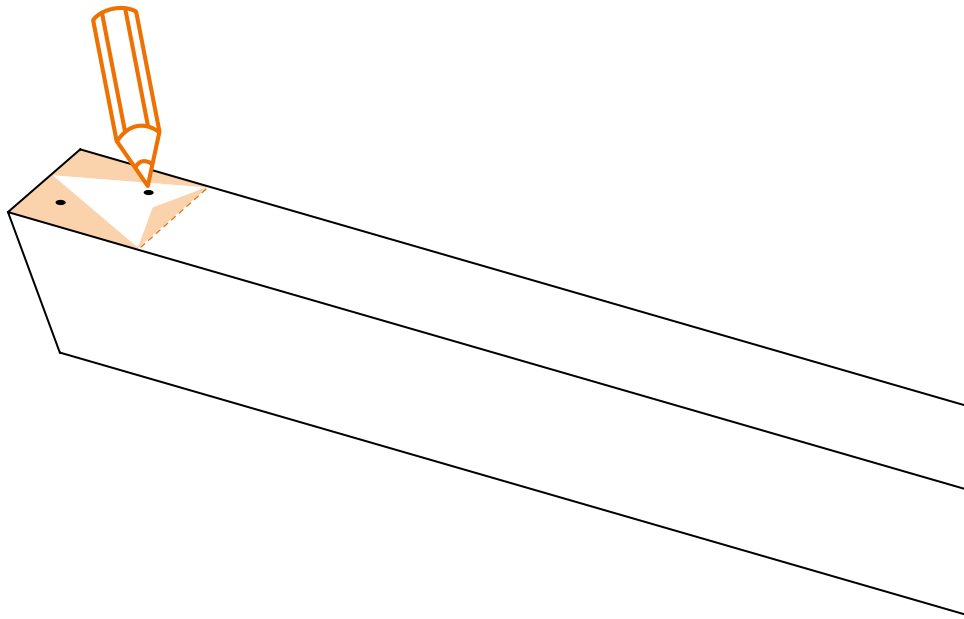
Keine Sorge, Leim trocknet transparent. Wenn etwas herausquillt, einfach mit einem feuchten Lappen abwischen.



Bessere kleine Unebenheiten der eingesetzten Ausbesserungsplättchen mit dem Schleifklotz und dem **Schleifpapier K 120** aus.

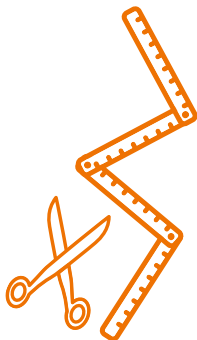
--- DAS BRAUCHST DU FÜR DIESEN SCHRITT: ---





1. DRUCKEN

Drucke die folgende Seite aus und achte bei den Druckeinstellungen darauf, dass du „**tatsächliche Größe**“ ausgewählt haben. So misst die Schablone die **Originalmaße**.



2. AUSSCHNEIDEN

Anschließend schneidest du die Schablone einfach aus und kontrollierst zur Sicherheit noch mal die Abmessungen.



3. ANWENDEN

Richte die ausgeschnittene Schablone wie im jeweiligen Schritt angezeigt aus und steche mit einem Stift an den angezeigten Positionen durch das Papier. So lassen sich die benötigten Bohrlöcher problemlos anzeichnen.

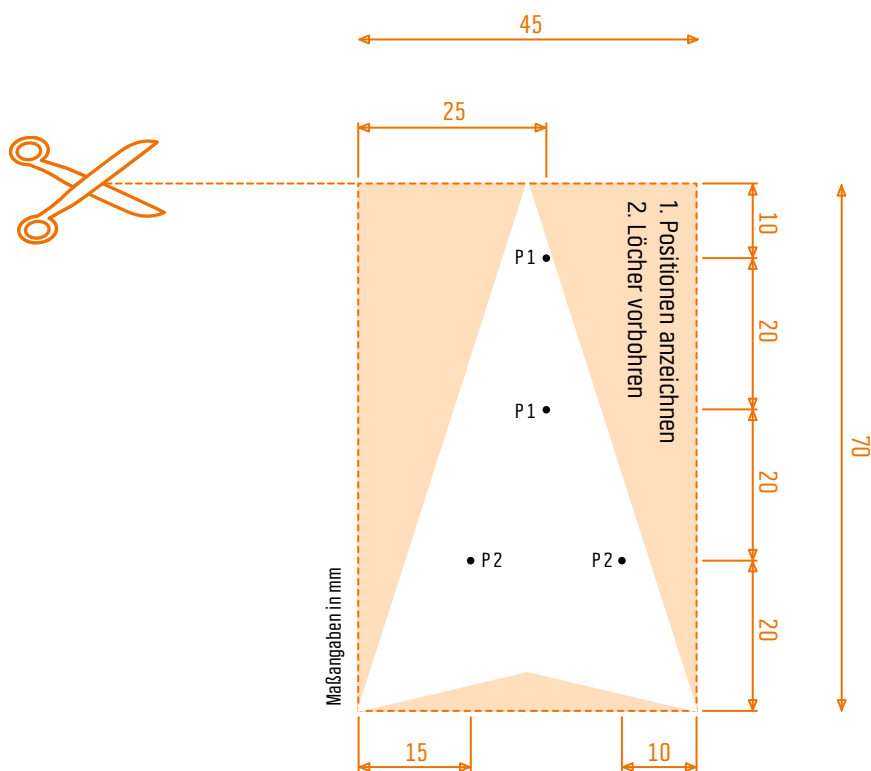
Schablone



Maßstabsgetreu:

Drucke mit der Druckeinstellung „tatsächliche Größe“ die Schablone in Originalmaßen.

100 %



#DEINORIGINAL!

WIR LIEBEN DEINE FOTOS

SCHICK UNS DEINE
LIEBLINGSSTÜCKE



CREATE.OBI.DE

CREATE.OBI.AT

SO HABEN ES
ANDERE GEBAUT

YIPPIE! Feier dich und schmeiß Konfetti in die Luft.
Wir feiern dich noch viel mehr, wenn du uns
deinen Stolz zeigst. Schicke uns ein Foto oder
poste es auf Instagram.

CREATEBYOBI

#DEINORIGINAL



STAHLROHRSCHREIBTISCH
ROHRBERT

GEBAUT VON SEBASTIAN



DIY-SET
BETON-BUCHSTABEN

GEBAUT VON LENA



HIMMELBETT
FRIEDA

GEBAUT VON ALINE



PALETTENSCHAUKELE
BAUMELIG

GEBAUT VON MARC



KINDER-SITZGRUPPE
EDDA

GEBAUT VON ULRIKE



DIY-SET
LEUCHTE

GEBAUT VON NICO

DE) *Bauzeit: Die berechneten Arbeitszeiten geben nur eine grobe Einschätzung des Zeitbedarfs. Die Berechnung basiert auf der Planung einer üblichen Projektgröße in Bezugnahme von Erfahrungswerten von Handwerkern unter Einbeziehung üblicher Hilfsmittel. Bei der Berechnung wird angenommen, dass bereits alle Materialien und Hilfsmittel vorliegen. Abweichungen sind je nach Vor-Ort-Bedingungen, persönlichen Fähigkeiten und vorhandenen Hilfsmitteln möglich. Alle berechneten Zeiten exklusive Oberflächenbehandlungs- und ggf. weiteren anfallenden Pausenzeiten. Die OBI GmbH & Co. Deutschland KG schließt bei nicht sach- und fachgerechter Montage entsprechend der Anleitung sowie bei Fehlgebrauch von Materialien und Werkzeugen eine Haftung vorsorglich ausdrücklich aus. Die hier aufgeführten Bauweisen stellen nur eine Empfehlung dar. Je nach Vor-Ort-Bedingungen und Nutzung können Änderungen nötig sein. Etwaige gesetzliche Ansprüche werden hierdurch nicht eingeschränkt. Achten Sie bei der Umsetzung auf die Einhaltung der persönlichen Sicherheit, tragen Sie, wenn notwendig, entsprechende Schutzausrüstung. Elektronische Arbeiten dürfen ausschließlich von Elektrofachkräften (DIN VDE1000-10) ausgeführt werden. Schätzen Sie Ihre Fähigkeiten realistisch ein und holen Sie sich bei Unsicherheit erfahrende Umsetzungshelfer hinzu. Führen Sie Arbeiten nicht aus, wenn Sie mit den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen nicht vertraut sind.

AT) *Bauzeit: Die berechneten Arbeitszeiten geben nur eine grobe Einschätzung des Zeitbedarfs. Die Berechnung basiert auf der Planung einer üblichen Projektgröße in Bezugnahme von Erfahrungswerten von Handwerkern unter Einbeziehung üblicher Hilfsmittel. Bei der Berechnung wird angenommen, dass bereits alle Materialien und Hilfsmittel vorliegen. Abweichungen sind je nach Vor-Ort-Bedingungen, persönlichen Fähigkeiten und vorhandenen Hilfsmitteln möglich. Alle berechneten Zeiten exklusive Oberflächenbehandlungs- und ggf. weiteren anfallenden Pausenzeiten. OBI Bau- und Heimwerkermärkte Systemzentrale GmbH schließt bei nicht sach- und fachgerechter Montage entsprechend der Anleitung sowie bei Fehlgebrauch von Materialien und Werkzeugen eine Haftung vorsorglich ausdrücklich aus. Die hier aufgeführten Bauweisen stellen nur eine Empfehlung dar. Je nach Vor-Ort-Bedingungen und Nutzung können Änderungen nötig sein. Etwaige gesetzliche Ansprüche werden hierdurch nicht eingeschränkt. Achten Sie bei der Umsetzung auf die Einhaltung der persönlichen Sicherheit, tragen Sie, wenn notwendig, entsprechende Schutzausrüstung. Elektronische Arbeiten dürfen ausschließlich von Elektrofachkräften (DIN VDE1000-10) ausgeführt werden. Schätzen Sie Ihre Fähigkeiten realistisch ein und holen Sie sich bei Unsicherheit erfahrende Umsetzungshelfer hinzu. Führen Sie Arbeiten nicht aus, wenn Sie mit den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen nicht vertraut sind.